I. Aufbau

1. Das vereinte Königreich unter Salomon (1Kön 1-11)
    2. Die Könige Israels und Judas bis Ahab (1Kön 12-16)
        3. Der Prophetendienst von Elia und Elisa (1Kön 17- 2Kön 10)
    4. Die Könige Israels und Judas bis zum Exil (2.Kön 11-17)
5. Die letzten Könige Judas (2.Kön 18-25)

II. Themen

2.1. Die Bedeutung des Königtums für den Ungehorsam, die Teilung und den Untergang Israels

- Anfang des Buches setzt, mit der Frage nach der Thronfolge Davids, die Samuelbücher fort (1Kön 1,28-30)
- Salomo war mit Weisheit, Reichtum und Ehre von Gott gesegnet und Israel erlebte unter ihm seine Blütezeit (3,13-14; 4,40-5,1; 8,60), doch sein Versagen führte letztlich zur Teilung des Königreiches (11,1-8.11.13) (im Jahr 930 v.Chr.) unter seinem Nachfolger Rehabeam: Nordreich/Israel <-> Südreich/Juda
- Im **Nordreich** taten alle *20 von 20 Königen*, „was dem Herrn missfiel“ (bspw. 15,34; 2Kön 17,22), sodass die Assyrer das Nordreich 723. V. Chr. zerstören (2Kön 17,6.21-23; 5Mo 28,47-50)
- Im **Südreich** wird *8 von 20 Königen* gesagt, dass sie Gutes taten, doch nur Hiskija und Josia bekommen uneingeschränktes Lob (2Kön 18,5-7; 23,25); die Bosheit Mannasses führt letztlich auch zur Zerstörung des Südreichs durch die Babylonier mit anschließendem Exil im Jahr 586 v.Chr. (2Kön 21,9; 23,27; 24-25)

2.2. Die Wichtigkeit der Propheten Gottes in Israels Geschichte

- ***Erfüllung von Prophetien:*** Ahabs Niederlage (1Kön 22,8.17.19-23), Teilung des Reiches (1Kön 11,30-39); Strafe für Götzendienst (1Kön 13,2); Ende von Dynastien (1Kön 14,10-11); Bundesfluch der Dürre (1Kön 17,1); Tod von Personen (1Kön 21,23); Sieg oder Niederlage in Kriegen (1Kön 20,13-14.28; 22,17.19-23); Heilung von Krankheiten (2Kön 5,10); Bereitstellung von Essen (2Kön 7,1)

- ***Wundertaten:*** Ölvermehrung (1Kön 17,8-16; 2Kön 4,1-7); Eisen einer Axt schwimmt (2Kön 6,5); Bewahrung vor vergiftetem Essen (2Kön 13,14-19); Erweckung des Sohnes einer Witwe durch Elia (1Kön 17,17-24); Feuer vom Himmel auf Karmel durch Elia(1Kön 18,21-46); Erweckung des Sohnes einer Schunemiterin durch Elisa (4Kön 4,18-37); Gebeine Elisas erwecken einen Mann zum Leben (2Kön 13,20-21)
- ***Konfrontation*** der Könige von Israel und Juda (2Kön 17,13-14; Jerobeam I u. Ahab) und anderer Nationen

2.3. Der Erfolg eines Königs wird im Licht der Bündnisse bewertet

- ***Formulare*** (vgl. Bsp. In 2.Kön 15,17-22; 32-38): Einleitung: 1) Regierungsantritt im Vergleich zum König des anderen Reiches; 2) Altersangabe bei der Thronbesteigung (nur bei Juda); 3) Regierungsdauer; 4) Name der Mutter (nur bei Juda); 5) Beurteilung; *Abschluss:* 1) Quellen; 2) Nachricht über den Tod des Königs; 3) Nachricht über Beisetzung (nur für Könige Judas); 4) Nachfolger
- ***Abrahamsbund:*** große Nation (1Kö 4,20; 1Mo 22,17a), Land (1.Kön 4,21; 1Mo 15,18), Könige (1Kön 1,1;4,1; 1Mo 17,6.16), Segen (1Kön 4,34; 10,1-13; 1Mo 12,3)
- ***Davidsbund:*** Verheißungen erneuert (1Kön 2,4; 2Sam 7,5-16), Könige nach David bewertet (2Kön 14,3), dav. Linie wird „um Davids willen“ erhalten (1Kön 11,13; 2Kön 8,19) und die Verheißungen sollen erfüllt werden (2Kön 25,27-30)
- ***Mosaische Bund:*** Die Aufgabe des Königs mit 5.Mose 17 definiert (1.Kön 2,3) und Könige übertreten die „vier Verbote“ für Könige aus 5Mo 17,14-17; Salomos Gebet (1Kön 8); Josia findet das Buch des Bundes (2.Kön 22-23; 2Kön 23,25; 5Mo 6,4-5)
- Der Untergang des Königreich Israels ist als Bundesverletzung zu verstehen (1Kön 11,1-8 u 5Mo 17.7; 1Kön 19,10; 2.Kön 18,12)

2.4. Hoffnung auf Wiederherstellung nach dem Exil

- Am Ende des Buches, in der Tragödie des Exils (2Kön 25,21), fassen zwei Geschichten die Botschaft des Buches zusammen:

1) Die noch in Jerusalem verbleibende königliche Familie will nach Ägypten zurückkehren (2Kön 25,22-26; vgl. u.a. 5Mo 17,16)
2) Im Exil wird König Jojachin aus dem Gefängnis entlassen und bekommt einen Ehrenplatz am Tisch des Königs von Babel (2Kön 25,27-30)